

## War das der erste Sommer Tag?

Heute wollten es 27 Veteranen wissen wie es ist, bei für diese Jahreszeit, hohen Temperatur zu laufen. Ganz speziell war das wir heute in vier Gruppen marschiert sind.

Die Elite mit Walter voraus hat die geplante Strecke Original absolviert. (Siehe Karten von Hansruedi)

Die meisten der B-Gruppe mit Röbi voraus, er war für den heute leider verhinderten Bruno vorausgelaufen, marschierte die geplante Strecke so wie vorgesehen ab.

Kurz vor Häuslenen teile sich die B-Gruppe auf. Bis auf 6 Kameraden, die mit Röbi bis zum höchsten Punkt marschierten, suchten sie sich einen Weg der schneller zur Wirtschaft führte.

Die vierte Gruppe war ein Einzelgänger der vermutlich am weitesten Gelaufen ist. Albert Koller verpasste das Postauto und stieg den steilen Stutz bei der Aumühle hoch, danach Richtung Gerlikon wo er irgendwann die Elite erblickte und sich diesen angeschlossen hatte.

Jedenfalls kamen heute alle ins Schwitzen und auch in der Beiz an. Vom Start in Gerlikon gings anfangs immer bergab. Einige glaubten das wir so bis zur Aumühle kommen. Unsere Leiter kannten den Weg und nach dem wir unten im Tobel waren mussten wir halt auf einer schönen Treppe wieder den Berg hoch. Wenns runter geht geht's halt irgendwann wieder hoch. Vorbei an einer schon blühenden Aprikosen Plantage marschierten wir gen Häuslenen.

Heute hatten wir eine Super Fernsicht. Ob es Richtung Frauenfeld oder Richtung Säntis. Der Säntis und die Kurfisten sowie die Vorarlberger Alben waren noch richtig mit Schnee bedeckt. Wirklich schön diese Aussicht. Dank an die beiden heutigen Leiter Walter Vontobel und Röbi Kern.

